

Bill Clinton nach Grippe im Spital: Frohe Weihnachten zu Hause!

Ehemaliger US-Präsident Bill Clinton wurde nach einem Krankenhausaufenthalt wegen Grippe entlassen und wünscht frohe Feiertage.

Washington, USA - Der ehemalige US-Präsident Bill Clinton befindet sich wieder wohl auf zu Hause, nachdem er wegen einer Grippe in einem Krankenhaus in Washington behandelt wurde. Der 78-jährige wurde am 24. Dezember 2024 aus dem Krankenhaus entlassen. Sein stellvertretender Stabschef Angel Ureña bestätigte auf der sozialen Plattform X, dass Clinton während des Aufenthalts Fieber hatte, jedoch jetzt keine gesundheitlichen Bedenken mehr bestehen.

Frohe Festtage nach Klinikaufenthalt

Clinton bedankte sich herzlich beim medizinischen Personal für die „außergewöhnliche Betreuung“ und wünscht allen „frohe und gesunde Festtage“. Laut Ureña gab es bereits am Vortag Informationen über seinen Krankenhausaufenthalt. Während seiner Amtszeit von 1993 bis 2001 war Clinton nicht nur ein zentraler Akteur der US-Politik, sondern musste sich auch mit der Lewinsky-Affäre und einem anschließenden Amtsenthebungsverfahren auseinandersetzen, welches er überwinden konnte, wie [np-coburg.de](https://www.np-coburg.de) berichtete.

Die gesundheitlichen Herausforderungen Clintons sind nicht neu; bereits 2021 musste er wegen einer Blutvergiftung fünf Nächte im Krankenhaus verbringen, und im Jahr 2004 unterzog er sich einer vierfachen Bypass-Operation aufgrund einer

Herzerkrankung. Trotz dieser gesundheitlichen Rückschläge hat Clinton weiterhin eine aktive Rolle in der Politik gespielt und im Wahlkampf 2024 für Kamala Harris geworben. Er trat bei zahlreichen Veranstaltungen auf, was seine Entschlossenheit zeigt, sich trotz gesundheitlicher Einschränkungen weiterhin zu engagieren, so **t-online.de**.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Grippe
Ort	Washington, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.np-coburg.de• www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at